

Kapitel

Initiator*innen:

Titel: Präambel

Text

38 **Zukunft möglich machen**

39 **Gemeinsam für die Zukunft**

40 Liebe Wähler*innen in Bremerhaven und Bremen,

41 Demokratie ist keine Selbstverständlichkeit.

42 Demokratie ist ein großes Glück.

43 Unsere freie und selbstbestimmte Gesellschaft ist eine historische
44 Erfolgsgeschichte: Sie macht den einzelnen Menschen mit seiner Würde zu ihrem
45 Maßstab, schützt die Rechte von Minderheiten und bietet die Sicherheit einer
46 starken Gemeinschaft.

47 Wir sehen heute, dass diese Freiheit herausgefordert wird. Putin nutzt fossile
48 Energien als Waffe, um die Idee von einem freien und vereinten Europa zu
49 zerstören und seine Politik der Willkür, Rechtlosigkeit und Gewalt
50 voranzutreiben. Die Folgen sind auch in Bremerhaven und Bremen ganz real, ganz
51 greifbar und ganz individuell zu spüren. Im alltäglichen Leben, wenn der
52 Wocheneinkauf deutlich mehr kostet als noch vor einem halben Jahr. Wenn viele
53 neue Nachbar*innen ukrainisch sprechen, da sie ihr Heimatland aufgrund des
54 Krieges verlassen mussten. Wenn täglich Bilder des Krieges und des Leids zu
55 sehen sind.

56 All dies ist unsere Gesellschaft nicht gewohnt und das ist auch gut so. All dies
57 sind die Folgen eines Angriffskrieges, in dem ein Diktator versucht, Landnahme
58 durch Krieg wieder zu einem legitimen Mittel der Politik zu machen.

59 Und doch ist es auch richtig, zu sagen, dass die Auswirkungen des Krieges in
60 Deutschland so stark zu spüren sind, weil die alte Bundesregierung aus Union und
61 SPD nicht sehen wollte, wie gefährlich ihr energiepolitischer Kurs ist. Sie hat
62 uns sehenden Auges in eine enorme Abhängigkeit von Russland geführt und
63 gleichzeitig mit ihrem Kurs auf fossile Energien den Ausbau der Erneuerbaren
64 deutlich gebremst. Mit ihrem Stoppschild für die Zukunft hat sie die heimische
65 Solar- und Windenergiebranche nahezu in den Ruin getrieben. Dies mussten wir in
66 unserem Bundesland in Bremerhaven durch den Wegfall Tausender Jobs leidlich
67 erfahren.

68 Wir als Bundesland, wir als Demokratie in einer starken Europäischen Union sind
69 all dem aber nicht ohnmächtig ausgeliefert. Wir haben dem etwas
70 entgegenzusetzen. Wir können unser und das Glück anderer Menschen bewahren, wenn
71 wir es nicht als selbstverständlich betrachten, sondern als etwas, für das es
72 sich lohnt, mit Leidenschaft zu kämpfen.

73 Die Klimakrise ist eine Realität und wir müssen gegen sie vorgehen. Durch den
74 Ausbau der Erneuerbaren, da sie uns unabhängig machen von Energieimporten aus
75 Autokratien und Diktaturen. Durch Anpassungsmaßnahmen in unseren Städten, damit
76 wir auch in Zukunft noch hier leben können. Durch einen Strukturwandel unserer
77 Wirtschaft, damit die Unternehmen von heute die Arbeitsplätze von morgen
78 schaffen.

79 Viele Menschen stehen durch die akuten Krisen unserer Zeit privat und beruflich
80 vor existenziellen Herausforderungen. Als Grüne sind uns sehr bewusst, dass es
81 wie eine Zumutung erscheinen mag, nun noch mehr Anstrengungen zu fordern. Und
82 doch ist es richtig, dies zu tun. Dabei wollen wir niemanden alleine lassen,
83 sondern eine Politik machen, die es allen ermöglicht, die notwendigen
84 politischen Schritte mitzugehen. Es gilt, mit den politischen Entscheidungen von
85 heute den Erfolg von morgen einzuleiten. Dafür wollen wir kämpfen, damit wir als
86 Land uns nicht nur gegen die akuten Krisen stemmen, sondern auch auf die
87 Herausforderungen vorbereiten, die noch vor uns liegen.

88 Wir stehen für Demokratie und den Wettstreit politischer Ideen. Wir stehen für
89 den Zusammenhalt in unserer Gesellschaft. Beides ist durch wachsende
90 Ungleichheit in unserem Land und Populismus gefährdet. Deshalb wollen wir noch
91 mehr als bisher den Fokus unserer politischen Arbeit auf Teilhabe und
92 Solidarität richten.

93 Wir als Gesellschaft können uns dazu entscheiden, die kleinen und
94 mittelständischen Handwerksbetriebe und Unternehmen in der Energiekrise nicht im
95 Regen stehen zu lassen. Wenn wir wollen, können wir die Lasten der Krise so
96 verteilen, dass Menschen mit weniger Geld und weniger Ressourcen nicht unter die
97 Räder kommen. Und wir können die Weichen heute so stellen, dass die Klimakrise
98 uns und unsere Kinder nicht mit voller Wucht trifft. Wir können Alleinerziehende
99 durch arbeitsmarktpolitische Programme und den KiTa-Ausbau so unterstützen, dass
100 weniger Kinder in Bremerhaven und Bremen armutsgefährdet sind als heute.

101 Wir können Deiche bauen, um uns vor Sturmfluten schützen, Bäume pflanzen, damit
102 sie bei extremer Hitze kühlen und neue Verkehrswege anlegen, um klimafreundlich
103 unterwegs sein zu können. Wir können den öffentlichen Raum sicher für alle
104 machen. Wir können dafür sorgen, dass Feuerwehr, Rettungsdienst und Polizei
105 immer in ausreichender Zahl einsatzbereit sind, wenn wir sie brauchen. Wir
106 können für Geflüchtete ein sicherer Hafen sein. Wir können ein Bundesland sein,
107 in dem sich Menschen mit Behinderung barrierefrei bewegen sowie Menschen, die
108 von Rassismus oder Queerfeindlichkeit bedroht sind, offen und ohne Angst leben
109 können.

110 Wir können Orte schaffen, an denen unsere Kinder in Geborgenheit aufwachsen und
111 Jugendliche ihre Freiheit genießen können. Und wir können dafür sorgen, dass
112 Bildungschancen in Bremerhaven und Bremen nicht mehr so ungerecht verteilt sind
113 wie heute. Wir haben es in der Hand, ob eine hohe Lebensqualität im Alter
114 möglich ist – auch und gerade wenn Menschen Pflege benötigen.

115 Wir können so bauen, dass Wohnen günstiger wird, ohne Naturflächen zu
116 versiegeln. Wir können eine Wirtschaft befördern, die Zukunftschancen zu einem
117 Gewinn für alle und Klimaschutz erschwinglich macht, in der neue Berufe
118 entstehen und in der faire Löhne gezahlt werden, die Menschen im Alter nicht arm
119 machen. Wir können heute die Voraussetzungen dafür schaffen, dass Bremerhaven
120 und Bremen zu einer Schaltstelle der entstehenden europäischen Wasserstoff-
121 Ökonomie werden.

122 Unsere beiden Städte sind ebenso krisenerprobt wie erfinderisch. Krisen
123 erfordern Zusammenhalt und pragmatisches Handeln. Wir bringen ein festes
124 Wertefundament mit und eine klare Haltung, die uns dabei hilft, die richtigen
125 Antworten zwischen Anspruch und Wirklichkeit zu finden. Wir haben die Erfahrung
126 in der Regierung und den Willen, die notwendigen Veränderungen politisch
127 umzusetzen. Vor allen Dingen sind wir weiterhin der Überzeugung, dass Zuhören
128 und Lernen wichtig sind. Wir wollen überzeugen. Wir wollen es allen Menschen
129 ermöglichen, sicher und frei zu leben und dabei gleichzeitig die Lebenschancen
130 kommender Generationen nicht einschränken.

131 Die Voraussetzung für all das ist Demokratie – denn nur in einer Demokratie gibt
132 es eine Wahl für alle und nicht nur für wenige. Lassen Sie uns gemeinsam alles
133 dafür tun, dass diese Grundlage für Solidarität, Sicherheit, Freiheit, Mitgefühl
134 und Chancengleichheit erhalten bleibt. Die kommende Bürgerschaftswahl 2023 ist
135 eine gute Gelegenheit dafür.

136 Mit diesem Wahlprogramm machen wir Ihnen ein Angebot, ein Angebot für die
137 Zukunft.